



LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion Linz
Fraktionsobmann Lorenz Potocnik
mehr@linzplus.at www.linzplus.at
Altes Rathaus, Hauptplatz 1, 4041 Linz

An Herrn Bürgermeister Klaus Luger

Antrag gemäß § 12 StL idgF betreffend:
Linzer Rollstuhlfahrer – Pilotprojekt

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

In einigen Städten Österreichs (z. B. Dornbirn, Salzburg und Wien) sowie international gibt es ehrenamtliche und kommerzielle Angebote, Senior:innen oder Menschen mit Behinderung in Rikschas oder mit Rollstuhl-Fahrrädern durch die Stadt zu fahren. Die Rückmeldungen nach solchen Fahrten sind äußerst positiv.

- Da die Mitfahrer:innen vorne sitzen, ist es möglich, während der Fahrt mit der Fahrer:in zu sprechen und beispielsweise spontan stehen zu bleiben oder die Ausflugsroute zu ändern.
- Angehörige und Freunde können den Ausflug am Fahrrad begleiten oder selbst fahren.
- Die Fortbewegung am dreirädrigen Lastenfahrrad ist ruhig und gemütlich und die Umgebung lässt sich unmittelbar erleben.
- Solche Spezialräder („Rollstuhldreiräder“) bieten die Möglichkeit, ohne großen Aufwand einen Menschen im Rollstuhl sitzend aufzunehmen. Mühevoller Transfers fallen weg.

Links: <https://www.3rad.cc/behindertenfahrrad/> oder www.aspern-seestadt.at/lebenswelt/nachbarschaft/meineseestadtinfo/blog_detail?post_id=1644232574243

In Linz gibt es ein derartiges Angebot noch nicht. Das würden wir gerne ändern. Insbesondere im Umfeld und in Zusammenarbeit mit den Linzer Altersheimen scheint uns ein Pilotprojekt attraktiv.

**In diesem Zusammenhang stellt die LinzPLUS-Gemeinderatsfraktion folgenden Antrag.
Der Gemeinderat der Stadt Linz möge beschließen:**

Die für Lastenräder zuständige Stadträtin Eva Schobesberger möge im Rahmen eines Pilotprojekts für die Stadt Linz ein Rollstuhl-Fahrrad ankaufen, welches insbesondere für die städtischen stationären Langzeit- pflegeeinrichtungen und auch Privatpersonen zur Verfügung stünde. Die bestehende Infrastruktur für das Ausleihen von Lastenrädern könnte für dieses Pilotprojekt genutzt werden. Nach einer Evaluierung könnte dieses Projekt (ev. auch unter Einbeziehung von Sponsor:innen) auf die ganze Stadt ausgeweitet werden, sodass für jede stationäre Langzeitpflegeeinrichtung in Linz und/oder für Gruppenausflüge Rollstuhldreiräder zur Verfügung stünden.

Bedeckungsvorschlag: Etwaige Kosten können durch Umschichtungen im Budget gedeckt werden. Weiters wird ersucht, diesen Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Gemeinderates aufzunehmen.

Berichterstatterin: GR Renate Pühringer
Linz am 10.06.2022